

Performanzbeschreibung

ii / My favourite place

Fertigkeit: Zusammenhängend sprechen

Deskriptor(en): Ich kann vertraute Orte beschreiben, z.B. meinen Lieblingsplatz. (A2.1)

Zielt ab auf Deskriptor 4 der Bildungsstandards für Fremdsprachen (Englisch), 8. Schulstufe:

Kann über Sachverhalte und Abläufe aus dem eigenen alltäglichen Lebensbereich berichten, z.B. über Leute, Orte, Tätigkeiten. (A2+)

Themenbereich(e): Freizeit- und Konsumverhalten

7. Schulstufe

Schule: BRG Körösi/Graz

Kurzbeschreibung der Aufgabenstellung:

*You are going to talk about your favourite place – to be alone / to daydream / to be creative.
Say – where this place is / what it looks like / what you like best about it / when you go there.
You can add your own ideas, too.*

Erwartete Sprechzeit: etwa 1 Minute

Erfüllung des kommunikativen Ziels und der Aufgabe (*task achievement*):

Die Aufgabenstellung wird von Florian mit allen inhaltlichen Vorgaben vollständig erfüllt. Die erwartete Sprechzeit wird deutlich überschritten (ca. 1:30 Min.).

Wortschatz (Wortschatzspektrum, Wortschatzbeherrschung, Flexibilität):

Der verwendete Wortschatz reicht aus, um mit der Situation sicher zurechtzukommen. Manche Sachverhalte werden sehr anschaulich formuliert („*I can feel the wind and the sun*“, „*there is a lot of forest and grassland*“), oft aber muss Florian nach Worten suchen und fallweise zu ungenauen Umschreibungen greifen („*I can be alone with my head and these things*“). Um Sätze zu beenden, verwendet Florian noch gerne Floskeln wie *and so on* oder *or so*, ohne Information exakt mitzuteilen.

A2+

Grammatische Korrektheit:

Einfache Satzstrukturen werden meist korrekt verwendet. Fehler mit der Wortstellung kommen häufig vor („*but that's with my friends funny too*“), ebenso werden im Versuch, Inhalte zu kommunizieren, Formen verwechselt („*but I like it with my friends too when I be in the city or so.*“). Es ist aber meist klar, was er ausdrücken möchte.

A2+

Flüssigkeit:

Der Sprechbeitrag ist relativ flüssig, obwohl Florian fallweise stockt und mit einem neuen Formulierungsversuch beginnt. Allerdings vermitteln die Sätze, auch wenn sie flüssig

formuliert werden, nicht immer exakt nachvollziehbare Inhalte („*and there are so many things because and that's what I like.*“).

A2+

Aussprache und Intonation:

Die Aussprache ist gut verständlich, es gibt keine Fehler, welche die Kommunikation beeinträchtigen.

B1

Themenentwicklung/Kohärenz und Kohäsion:

Das Thema wird inhaltlich klar nachvollziehbar und zumindest in Teilbereichen zusammenhängend präsentiert. Einfache Konnektoren werden durchgehend verwendet.

A2+

Gesamteinschätzung:

Florian verfügt über ein Repertoire an einfachen sprachlichen Mitteln, welches es ihm ermöglicht, die Aufgabenstellung angemessen zu bewältigen. Er muss aber immer wieder Kompromisse in Bezug auf die Realisierung der Sprechabsicht machen, indem er nach Worten sucht bzw. unvollständige und unklare Sätze verwendet.

A2+